

Pfarrverband Liezen – Lassing

Pfarrbrief

Nr. 79 – Dezember/Jänner 2016



Es kommt ein Schiff geladen

Wort des Pfarrers

Liebe Pfarrangehörige von Liezen, Weißenbach und Lassing!

„In den Herzen wird's warm. Still schweigt Kummer und Harm“ – das wäre wünschenswert, doch es ist vielfach ganz anders. Auch im Advent treiben uns Sorgen um. Manche Probleme werden sogar deutlicher verspürt. Verborgener Kummer tritt gerade in diesen Wochen hervor.

Der Advent geht ans Gefühl und macht empfindsamer. Die Erlösungsbedürftigkeit meldet sich heftiger als zu anderen Zeitabschnitten.

Nicht umsonst sind viele Adventslieder so sehnsuchtsvoll.

Advent, die Zeit, in der wir bedürftig und kummervoll sein dürfen, wo wir die Ausgangspunkte und biographischen Ursachen für „Kummer und Harm“ („Harm“ ist ein altes Wort für langanhaltendes Leid) anschauen, bearbeiten und dann vielleicht doch auch feststellen könnten: „Sorge des Lebens verhallt, freue dich, s'Christkind kommt bald.“

Diese Bewegung hin zum Schweren und vom Schweren zum Erlösenden vollzieht auch eines meiner Lieblings-Adventslieder: „Es kommt ein Schiff geladen.“ Kein Schnellboot, kein Kriegsschiff, es ist ein Segelboot, das sich auf den Weg macht. Das bergende Boot mit dem Heiligen Geist als

Es kommt ein Schiff geladen



Das Schiff geht still im Triebe,
es trägt ein teure Last;
das Segel ist die Liebe,
der Heilige Geist der Mast.

Der Anker haft auf Erden,
da ist das Schiff am Land,
Gott's Wort tut uns Fleisch werden,
der Sohn ist uns gesandt.

Zu Bethlehem geboren
im Stall ein Kindelein,
gibt sich für uns verloren,
gelobet muß es sein.

Und wer dies Kind mit Freuden
umfassen, küssen will,
der muß vor mir ihm leiden
groß Pein und Müter viel.

Danach mit ihm auch sterben
und geistlich auferstehn,
ewig's Leben zu erben,
wie an ihm ist geschehn.

Text: Math. Johannes Tavler
Melodie:
Andermayer Gesangbuch, 1608

Mast und dem freudebringenden Jesus als göttliche Gabe wirft Anker in unserem Inneren. Von der Melodie her klingt es nachdenklich, in Moll gehalten, es nimmt die Traurigkeit auf. Freude ohne Traurigkeit gibt es nicht. Aber die gereifte Freude hat das letzte Wort, die Freude am eigenen Dasein/sweg, die Freude an den Menschen und an allen Lebewesen, verknüpft mit der Erfahrung, geteilte Freude ist die schönste Freude.

Die neue Krippe in unserer Weißenbacher Kirche bringt alle die angedeuteten Aspekte zum Ausdruck.

Sie wurde vom Bildhauer und Theologen, Mag. Robert Hautz konzipiert und aus heimischem Lärchenholz gefertigt. Wir werden die Krippe bei der Mette in Weißenbach weihen. Der Künstler wird dabei sein und die Botschaft der Heiligen Nacht anhand seines Krippen-Entwurfs auslegen.

Wenn man diese Krippendarstellung auf sich wirken lässt, bekommt man auch Vertrauen für das Auslaufen in das noch unbekannte Lebensmeer 2016.

Ich wünsche uns einen tiefgehenden Advent, ein freudebringendes Weihnachtsfest und für den Jahreswechsel ein mutiges, gestaltungsbereites Segelsetzen für die Fahrt ins und durchs neue Jahr!

Mit lieben Grüßen

Mag. Andreas Fischer, Pfr.

Das Jahr der Barmherzigkeit

Am 8. Dezember 2015 wird Papst Franziskus im Petersdom das „Jahr der Barmherzigkeit“ ausrufen. Dieses außerordentliche „Heilige Jahr“ lädt dazu ein „im Alltag die Barmherzigkeit zu leben, die der Vater uns von Anfang an entgegenbringt“, wie Papst Franziskus in einem Schreiben anlässlich der Ausrufung des Jahres der Barmherzigkeit schreibt.

Das „Jahr der Barmherzigkeit“ lenkt den Blick daher in zwei Richtungen: Einmal auf die Barmherzigkeit Gottes den Menschen gegenüber und zum anderen auf jene Barmherzigkeit, die die Menschen einander entgegenbringen sollen. Darum gilt das Jahr der Barmherzigkeit vor allem jenen Menschen, die in materieller oder seelischer Not sind.

Papst Franziskus schreibt: „Der Tragebalken, der das Leben der Kirche stützt, ist die Barmherzigkeit. Ihr gesamtes pastorales Handeln sollte umgeben sein von der Zärtlichkeit, mit der sie sich an die Gläubigen wendet; ihre Verkündigung und ihr Zeugnis gegenüber der Welt können nicht ohne Barmherzigkeit geschehen. Die Glaubwürdigkeit der Kirche führt über den Weg der barmherzigen und mitleidenden Liebe.“

WIE GOTT MIR
SO ICH DIR

barmherzig



Krippe für Weißenbach



Eine große moderne Krippe für die Filialkirche in Weißenbach wurde vom Holzbildhauer und Theologen Mag. Robert Hautz in 300 Arbeitsstunden angefertigt. Sie stellt das Geheimnis der Menschwerdung Gottes dar. Bei der heurigen Christmette in Weißenbach wird der Künstler zu seinem Werk und auch zum Besonderen der Heiligen Nacht im Rahmen der Predigt seine Gedanken mitteilen. Die neue Krippe wird dort auch zum ersten Mal feierlich enthüllt und geweiht werden.



Das heimische Lärchenholz, das vom Künstler zu einem großen Gebilde verleimt wurde, ist eine Spende von Alexander Wissmann aus Weißenbach. Der Künstler arbeitete mit Motorsäge und Schnitzmesser die Rundungen der Skulptur aus diesem Block heraus.



Schließlich nahm er weg, legte frei, was die Mitte ist und noch verborgen war: im Innersten wird sichtbar, was so klein und doch so großartig zu Weihnachten gefeiert wird. Was in Worte zu fassen nie ganz gelingen kann. Das Kunstwerk spricht eine andere Sprache. Macht begreifbar: kostbar in unserer Mitte ist Gott ganz klein, ganz nah, ganz da.

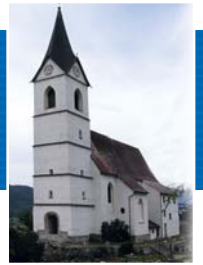


Diese Krippe ist die ganze Weihnachtsfestzeit hindurch bis Maria Lichtmess zu bestaunen und möge zum Dankgebet anregen, wie auch zur Fürbitte für jede Familie auf der ganzen Erde. Auch die Verwundbarkeit der Familie ist in diesem Kunstwerk thematisiert. Die Familie, die verbunden ist mit Gott, aus IHM hervorgeht, weiß nicht unbedingt um das größere, sie weit übersteigende Sein Gottes.



Unter www.robertoskulpture.at können Sie mehr über den aus Tirol gebürtigen Schnitzer und seine Werke erfahren. Wer sich an den Kosten dieser Anschaffung beteiligen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.

Pfarre Lassing



Die Frauenbewegung der Pfarre Lassing konnte heuer erstmals in der neuen „Seniorenhoamat“ zahlreiche Besucherinnen und Besucher zur Elisabethfeier begrüßen.

Der Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Fischer und Diakon Martin Schachner wurde von der Chorgemeinschaft Lassing musikalisch umrahmt.

Danach gab es nette Gespräche bei Kaffee und Kuchen.

Ein herzliches Dankeschön der Heimleitung, die uns die neuen Räumlichkeiten so freundlich zur Verfügung gestellt hat.



Lassinger

WEIHNACHTSMARKT

Am Vorplatz der „Seniorenhoamat“ Lassing

Samstag, 12.12. von 14-19 Uhr

Sonntag, 13.12. von 9h30 – 18 Uhr

Musikalische Umrahmung durch örtliche Musiker und Musikerinnen

Für das leibliche Wohl: Punsch, Glühwein, roggen Krapfen, Almkaffee etc.

Für die kleinen Besucher kommt das Christkind

Bald ist Nikolaus-Abend da

Wer kennt ihn nicht, den Gedenktag des Hl. Nikolaus?

Wir laden alle herzlich ein mit dem Lassinger Weihnachtsmarkt die Weihnachtszeit zu beginnen.

Nikolaus von Myra wurde im Alter von 19 Jahren zum Priester geweiht und als Abt im Kloster von Sion – heute untergegangener Ort – nahe seiner Heimatstadt eingesetzt. Als seine Eltern an der Pest starben, erbte Nikolaus ihr Vermögen und verteilte es an Arme. Zum Beispiel bewahrte er mehrere junge Mädchen aus seiner Nachbarschaft in seiner Heimatstadt Patara, von ihrem Vater verkauft zu werden. Er warf heimlich Geld durchs Fenster – oder durch den Kamin in die darin aufgehängten Socken – und sorgte so für eine ausreichende Mitgift und verhinderte, dass der Vater seine Töchter hergeben musste. Deshalb gilt Nikolaus als Geber guter Gaben und Freund der Kinder. Aus dieser Legende ist die bekannte Nikolausgeschichte mit den drei goldenen Äpfeln entstanden.



Pfarrverband

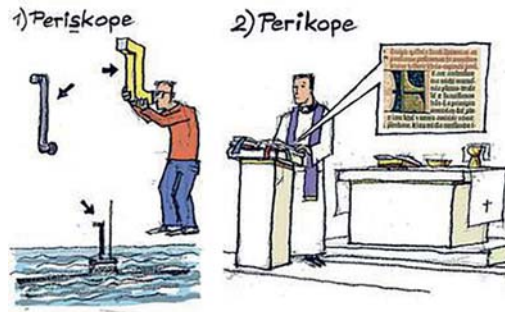


Was ist eine Perikope?

Nein – das Gerät, mit dem man um die Ecke schauen kann, heißt Periskop. Unter Perikopen versteht man hingegen die Stellen aus der Bibel, die in der Liturgie vorgelesen werden. Katholische Sonntagsmessen haben in der Regel drei Lesungen: eine „Erste Lesung“ aus dem Alten Testament (in der Osterzeit aus der Apostelgeschichte), eine „Zweite Lesung“ aus den Apostelbriefen des Neuen Testaments und eine Perikope aus den Evangelien. Welche Stellen das sind, legt in der katholischen Kirche die verbindliche Leseordnung vor.

Sie kennt für die Sonntage drei unterschiedliche Lesejahre, die immer am 1. Adventsonntag beginnen.

Im Lesejahr A stammen die Evangeliumstexte vor allem aus dem Matthäusevangelium, im Jahr B aus dem Markus- und im Jahr C aus dem Lukasevangelium. Abschnitte aus dem Johannesevangelium kommen zu besonderen (den „geprägten“) Zeiten zu Gehör, etwa im Advent und in der Weihnachtszeit. Für die Wochentage gibt es zwei Lesejahre (I und II).



Die Übung, bestimmte Texte nach einer vorgegebenen Ordnung im Gottesdienst zu verlesen, hat das Christentum aus der jüdischen Synagoge übernommen.

Quelle: kleines Kirchenlexikon www.erzdioezese-wien.at



Karl Veitschegger
Pastoralamtsleiter GERD NEUHOLD

Barmherzig

„Entspricht das, wofür wir arbeiten, dem Anliegen Jesu Christi? Macht unsere Spiritualität Menschen offener, humaner und barmherziger? Hilft das, was wir tun, den Armen und Ausgegrenzten unserer Gesellschaft?“ Diesen Fragen stellen wir uns im Pastoralamt, wenn wir gemeinsam mit Bischof Wilhelm Krautwaschl Ideen zur konkreten Gestaltung der katholischen Seelsorge in der Steiermark entwickeln. Papst Franziskus hat ein „Jahr der Barmherzigkeit“ ausgerufen. Es beginnt am 8. Dezember. Für mich persönlich ist Papst Franziskus durch seine erfrischenden Impulse ein besonderes Vorbild. Ich danke den Kirchenbeitragszahlern und -zahlerinnen für ihre treue Unterstützung der Arbeit unserer Kirche.

Jahr der Barmherzigkeit

Für Menschen in der Steiermark werden im Jahr 2016 mehr als 30 Pfarren einen Teppich der Barmherzigkeit ausrollen. Ganz real. Lassen Sie sich verführen, über Barmherzigkeit nachzudenken.

Mach mit beim Sternsingen

Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützen mit Freunden/innen Action und Freude haben das ist eine großartige Sache: Sternsingen gehen.

Du bist herzlich eingeladen, bei der Sternsingeraktion dabei zu sein. Du kannst auch gerne Geschwister oder Freunde/innen mitnehmen. Auch Erwachsene SternsingerInnen sind herzlich willkommen! Die Heiligen Drei Könige sind in Liezen und Weißenbach am 4. und 5. Jänner 2016 und in Lassing am 29. und 30. Dezember 2015 unterwegs. Wir bitten um freundliche Aufnahme. Die genaue Einteilung der Straßen und Gebiete finden Sie bei uns im Internet www.pfarre-liezen.at

Die ersten Sternsingerproben sind:
Donnerstag, 26. November 2015 um 16.00 Uhr im Pfarrhof Liezen Jungscharräum
Donnerstag, 10. Dezember 2015 um 16.30 Uhr im Kindergarten Weißenbach
und am 1. Adventsonntag, 29. November 2015 nach der hl. Messe um 9.45 Uhr im Pfarrhof Lassing
Wir suchen noch Unterstützung als Begleitperson bzw. für die Verpflegung der Sternsinger-Gruppen.
Bitte melden Sie sich diesbezüglich in der Pfarrkanzlei! Danke!

Sternsingen hilft!

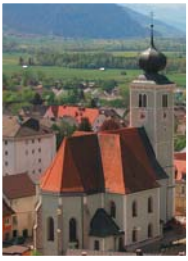
Die Menschen in den Entwicklungsländern wissen selbst am besten, wie sie mit vereinten Kräften ihr Leben verbessern können. Durch Sternsinger-Spenden haben sie die Möglichkeit, diese Pläne auch umzusetzen: **Rund 500 Sternsinger-Hilfsprojekte verändern konkret das Leben von über einer Million Menschen in den Armutsregionen in Afrika, Asien und Lateinamerika.**

IHR EURO WIRKT. DANKE.



Ich trug was bei!
KIRCHENBEITRAG

KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK



Adventbegegnung

5./12. und 19. 12. 2015

Am beschaulichen und weihnachtlich beleuchteten Kirchhof in der Liezener Altstadt finden die traditionellen Adventbegegnungen an den letzten 3 Adventsamstagen statt. Karitative Organisationen und Vereine verköstigen jeweils ab 16.00 Uhr mit urigen Adventhütten die Besucher mit Glühwein, Steirerkaskrapfen und weiteren Schmankerl, in der Stadtpfarrkirche finden parallel Adventkonzerte statt.

5. Dezember: Singkreis Gaishorn

Der gemischte Chor setzt sich derzeit aus 32 Mitgliedern, die aus Gaishorn und der näheren Umgebung stammen, zusammen. Gegründet wurde der Chor im Jahre 1992 von seiner Chorleiterin Brigitte Wagner. Der erste öffentliche Auftritt fand 1993 in der katholischen Pfarrkirche in Gaishorn statt. Das Repertoire des Chores reicht vom alpenländischen und internationalen Volkslied über die klassische Chorliteratur bis hin zu geistlichen Werken. 2015 wurde der Singkreis Gaishorn zum „**Beliebtsten Chor der Steiermark**“ gewählt und gewann dadurch die **Platzwahl 2015**, durchgeführt von der **Kleinen Zeitung**.



12. Dezember: Elisabeth Wöhrer, Ursula Karner und Davorin Mori

Passend zur besinnlichen Weihnachtszeit tritt das Instrumentalisten-Trio eine musikalische Reise durch die Musikgeschichte an, die auch eine Brise Weihnachtslieder beinhalten wird. Sanfte und beschwingte Klänge von Telemann, Vivaldi, Mozart aber auch regionaler Komponisten wie Lorenz Maierhofer sind musikalischer Rahmen dieses Konzerts. Ursula Karner (Querflöte) hat die Musikhochschule in Graz absolviert, Elisabeth Wöhrer (Violine) das Mozarteum in Salzburg, beide unterrichten an der Musikschule Liezen. Davorin Mori studiert am Mozarteum in Salzburg Klavier und ist Träger zahlreicher Preise bei Musikwettbewerben.



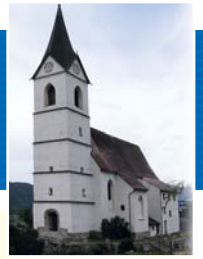
19. Dezember: Blechbläserensembles aus Musikschule und Musikverein Liezen

Auch in diesem Jahr bilden heimische Nachwuchstalente den musikalischen Abschluss der Adventbegegnungen. Die einzelnen Gruppierungen unterscheiden sich in Alter und Unterrichtsklasse der Musiker, aber vor allem durch unterschiedliche instrumentale Besetzungen und eine abwechslungsreiche sowie vorweihnachtliche Literatur. Freuen Sie sich auf Brass Ensembles der Musikschule Liezen und ein Finale mit der „Liezen Brass Connection“ der Stadtmusikkapelle Liezen!





Pfarrverband



Sie sind herzlich eingeladen – aktuelle Veranstaltungen im Pfarrverband

Eltern-Kind-Gruppe

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, das ist der 8. und 22. Dezember und der 12. und der 26. Jänner, trifft sich die Eltern-Kind-Gruppe von 9.30 – 11.30 Uhr im Pfarrhof Liezen

Jungschar Liezen und Schau-Vorbei-Treff

Jeweils am 2. Dienstag im Monat, diesmal wegen dem Feiertag am Mittwoch, den 9. Dezember und am 12. Jänner von 15.30 bis 17.00 Uhr im Pfarrhof Liezen

Bibelgebetskreis

Am 7. Dezember und am 11. Jänner um 19.00 Uhr im Pfarrhof Liezen 1. Stock
Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Infos und Fragen bei: MMag. Andreas Schauschütz, 0664/2277713

Adventbegegnungen am Kirchhof Liezen

Samstag, 5. Dezember und 19. Dezember von 16.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

Nicht vergessen! – einen **Nikolaus** von der Pfarre zu bestellen!
für Liezen und Weißenbach im Pfarrhof Liezen, Tel. 22425
für Lassing bei Familie Gottfried Pitzer, Tel. 82789

Gebetswoche für die Einheit der Christen – Ökumenischer Gottesdienst

mit Pfarrer Dr. Gernot Hochhauser und Pfarrer Mag. Andreas Fischer
Freitag, 15. Jänner, 19.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche Liezen

Vorschau:

Sonntag, 7. Februar, **Berggottesdienst am Blosen** in Lassing
11.00 Uhr beim Gipfelkreuz

Kinder Gottes wurden durch die Taufe:

LIEZEN:

ein Sohn **Kevin** von Alexandra Pörr und Thomas Pilsinger;
ein Sohn **Fabio Hannes** von Carola Köhl und Hannes Roth;
eine Tochter **Isabell Sofie** von Rayisa und Ing. Herwig Schachner;
eine Tochter **Emilia Manuela** von Manuela Gibiser und Thorsten Rohrer;
ein Sohn **Jonas Georg** von Beate Hansche und Georg Schlader

Ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünschen Ihnen Pfarrer Andreas Fischer, Altpfarrer Josef Schmidt, Diakon Martin Schachner, PA Gerhard März, Ulrike Fröhlich und das gesamte Redaktionsteam sowie alle AusträgerInnen des Pfarrbriefes.

Quellennachweis: S. 6: Stadtmarketing Liezen Rest Pfarrarchiv

Friedhofsverwaltung Liezen:

Friedhofsverwalter Andreas Lammer
Sprechstunde: montags, 16.30 – 17.30 Uhr
im Pfarrhof Liezen.
Terminabsprache unter 0676/73 23 150

Friedhofsverwaltung Lassing:

Friedhofsverwalter Reinald Krenn,
Tel. 03612/82 6 56



Jahr der
Barmherzigkeit



Die Pfarrkanzlei in Liezen ist MO, MI und FR von 8:00 bis 11:30 und am FR auch von 14:00 bis 17:00 besetzt. In Lassing sind jeden 1. Montag im Monat von 15:30 bis 17:00 Kanzleistunden im Pfarrhof. Außerhalb der Lassinger Kanzleizeiten wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Kanzleiöffnungszeiten in Liezen! Telefonisch ist die Pfarrkanzlei unter 03612/22425 zu erreichen bzw. per email an liezen@graz-seckau.at. Aktuelle Informationen unter: www.pfarre-liezen.at und unter www.facebook.com/pfarrverband.liezen

Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen Pfr. Mag. Andreas Fischer unter der Telefonnummer 22425-12, Diakon Martin Schachner über die Pfarrkanzlei und PA Gerhard März unter 22425-21 auch außerhalb der Kanzleizeiten, sowie Altpfarrer Josef Schmidt unter 23860 zur Verfügung.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: R.k. Pfarramt Liezen, Pfr. Andreas Fischer, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22425, email: kath.pfarramt@liezen.at
Redaktion: Karin Freiburger, Gertraud Kettner, Gerhard März, Gottfried Pitzer, Franz Röck, Robert Semler
Druck: Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22086,
e-mail: office@jostdruck.com

*Der nächste Pfarrbrief erscheint am
Donnerstag, dem 28. Jänner – Wir bitten
die Austräger wieder um ihren
wichtigen Dienst.*

		Liezen	Lassing	Weißbach
Mi.	02.12.		19:00 Abendmesse	
Do.	03.12.		15:30 Hl. Messe im Altenheim Lassing	18:00 Abendmesse
Fr.	04.12.	06:00 Rorate		
Sa.	05.12.		18:00 Vorabendmesse mit Barbarafeier	
So.	06.12.	10:15 Sonntagsmesse		08:45 Sonntagsmesse
Mo.	07.12.	08:00 Morgenmesse		
Di.	08.12.	10:15 Feiertagsmesse		
Mi.	09.12.		19:00 Abendmesse	
Do.	10.12.			18:00 Abendmesse
Fr.	11.12.	06:00 Rorate		
Sa.	12.12.	15:30 Beichtgelegenheit in kroatisch 16:30 Gottesdienst in kroatischer Sprache		
So.	13.12.	10:15 Familiengottesdienst	08:45 Familiengottesdienst im Altenheim	10:15 Familiengottesdienst
19:00 Uhr 13er Wallfahrt in Admont				
Mo.	14.12.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	16.12.		06:00 Rorate	
Do.	17.12.			06:00 Rorate
Fr.	18.12.	19:00 Abendmesse		
Sa.	19.12.			19:00 Vorabendmesse
So.	20.12.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse	
Mo.	21.12.	06:00 Rorate		
Mi.	23.12.		keine Abendmesse	
Do.	24.12.	16:00 Kinderkrippenfeier 23:00 Christmette	15:00 Altenheim Lassing 23:00 Christmette	21:30 Christmette
Fr.	25.12.	10:15 Feiertagsmesse	08:45 Feiertagsmesse	
Sa.	26.12.	10:15 Feiertagsmesse		08:45 Feiertagsmesse mit Kindersegnung
So.	27.12.	10:15 Sonntagsmesse mit Kindersegnung	08:45 Sonntagsmesse mit Kindersegnung	08:45 Wortgottesfeier
Mo.	28.12.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	30.12.		keine Abendmesse	
Do.	31.12.			17:00 Jahresabschlussgottesdienst
Fr.	01.01.	10:15 Feiertagsmesse	09:00 Feiertagsmesse Altenheim	
Sa.	02.01.		19:00 Vorabendmesse	
So.	03.01.	10:15 Sonntagsmesse		08:45 Sonntagsmesse
Mo.	04.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	06.01.	10:15 Feiertagsmesse mit den Sternsängern	08:45 Feiertagsmesse mit den Sternsängern	08:45 Feiertagsmesse mit den Sternsängern
Do.	07.01.			18:00 Abendmesse
Fr.	08.01.	19:00 Abendmesse		
Sa.	09.01.	19:00 Vorabendmesse		
So.	10.01.	10:15 Wortgottesfeier	08:45 Sonntagsmesse	10:15 Sonntagsmesse
Mo.	11.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	13.01.		19:00 Abendmesse	
19:00 Uhr 13er Wallfahrt in Admont				
Do.	14.01.			18:00 Abendmesse
Fr.	15.01.	19:00 Ökumenischer Gottesdienst		
Sa.	16.01.			19:00 Vorabendmesse mit Vorstellung der FirmkandidatInnen
So.	17.01.	10:15 Sonntagsmesse mit Vorstellung der FirmkandidatInnen	08:45 Sonntagsmesse mit Vorstellung der FirmkandidatInnen anschl. Pfarrkaffee	
Mo.	18.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	20.01.		19:00 Abendmesse	
Do.	21.01.			18:00 Abendmesse
Fr.	22.01.	19:00 Abendmesse		
So.	24.01.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse	08:45 Wortgottesfeier
Mo.	25.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	27.01.		19:00 Abendmesse	
Do.	28.01.			18:00 Abendmesse
Fr.	29.01.	19:00 Abendmesse		
So.	31.01.	10:15 Sonntagsmesse mit Lichtmess und Blasiussegen	08:45 Wortgottesfeier	08:45 Sonntagsmesse mit Lichtmess und Blasiussegen und Vorstellung der Erstkommunionkinder